

Anlage 1

ZUSAMMENFASSUNG DER EIGENSCHAFTEN DES BIOZIDPRODUKTES

1. Administrative Informationen

1.1. Handelsname des Biozidproduktes

COMPO Ameisen-Köder

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Adresse des Zulassungsinhabers	COMPO Austria GmbH
	Hietzinger Hauptstraße 119 1130 Wien Österreich
Zulassungsnummer	AT-0010500-0000
R4BP „asset number“	AT-0010500-0000
Datum der Zulassung	7. Oktober 2021
Ablauf der Zulassung	15. August 2026

1.3. Hersteller des Biozidproduktes

Name des Herstellers	FormiChem GmbH
Adresse des Herstellers	Anna-von-Philipp-Str. B33 86633 Neuburg a.d. Donau Deutschland
Standort der Produktionsstätte	Anna-von-Philipp-Str. B33 86633 Neuburg a.d. Donau Deutschland

1.4. Hersteller des Wirkstoffes

Wirkstoff	Spinosad
Name des Herstellers	Dow AgroSciences GmbH / CORTEVA agriscience France SAS
Adresse des Herstellers	Immeuble Equinoxe 2, 1 bis avenue du 8 mai 1912 78280 Guyancourt Frankreich

Standort der Produktionsstätte	305 North Huron Avenue 48441 Michigan Harbor Beach Vereinigte Staaten
--------------------------------	---

2. Produktzusammensetzung und Formulierung

2.1. Qualitative und quantitative Informationen über die Zusammensetzung des Biozidproduktes

Wirkstoff

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nr.	EC-Nr.	Gehalt in %
Spinosad	Spinosad als Gemisch aus 50-95 % Spinosyn A und 5-50 % Spinosyn D	Wirkstoff	168316-95-8	434-300-1	0,094

Bedenkliche Stoffe

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nr.	EC-Nr.	Gehalt in %
keine	---	---	---	---	---

Weitere Inhaltsstoffe, deren Kenntnis für eine ordnungsgemäße Verwendung des Biozidproduktes erforderlich ist

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nr.	EC-Nr.	Gehalt in %
(weitere) Angaben der Behörde bekannt - VERTRAULICH					

2.2. Art der Formulierung

RB - Gebrauchsfertiger Köder

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Einstufung

Gefahrenklasse und Gefahrenkategorie:	Langfristig gewässergefährdend, Chronisch 3
---------------------------------------	---

Kennzeichnung

Piktogramm:	---
Signalwort:	---
Gefahrenhinweise:	H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise:	P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P501 Inhalt/Behälter der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.

4. Zugelassene Anwendungen

4.1. Anwendung Nr. 1: Gel in der Tube - Innenbereich

Produktart (PT)	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Beschreibung der Anwendung	---
Zielorganismus (inklusive Entwicklungsstufen)	Schwarze Wegameise (<i>Lasius niger</i>) alle Stadien
Anwendungsbereich	Innenbereich
Anwendungsmethode	Anwendung als Köder Die Geltropfen werden auf den Laufstraßen der Ameisen in Gebäuden ausgebracht.
Aufwandsmenge und -häufigkeit	Aufwandmenge: Gel in der Tube: 0,5 g/m ² (Ein aus der Tube freigesetztes Ködertröpfchen mit einem Durchmesser von 5 mm wiegt 0,1 g.) Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zeitspanne, die für die biozide Wirkung erforderlich ist: 3 Tage nach der Aufnahme Häufigkeit der Kontrolle: 1 Mal pro Woche Behandlungsdauer: 3 Wochen
Anwenderkategorie	Nicht-berufsmäßige Verwender (Verbraucher)
Verpackungsgröße und Verpackungsmaterial	Das Produkt ist in 30 g schweren Tuben aus Polyethylen niedriger Dichte (LDPE) verpackt.

4.1.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Das Produkt nicht auf absorbierenden Oberflächen anwenden.

4.1.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Zum Schutz von Bestäuberinsekten, Wasser- und Landorganismen darf das Produkt nur in Innenbereichen verwendet werden.

4.1.3. Anwendungsspezifische mögliche unerwünschte mittelbare oder unmittelbare Auswirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie erforderliche Maßnahmen zum Schutz der Umwelt im Falle einer unbeabsichtigten Freisetzung

Keine

4.1.4. Anwendungsspezifische Anweisungen zur sicheren Entsorgung des Produktes und seiner Verpackung

Keine

4.1.5. Anwendungsspezifische Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidproduktes (unter normalen Lagerungsbedingungen)

Keine

4.2. Anwendung Nr. 2: Köderdose - Innenbereich und Außenbereich um Gebäude

Produktart (PT)	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Beschreibung der Anwendung	---
Zielorganismus (inklusive Entwicklungsstufen)	Schwarze Wegameise (<i>Lasius niger</i>) alle Stadien
Anwendungsbereich	Innenbereich und Außenbereich um Gebäude (z. B. Terrassen und Innenhöfe)
Anwendungsmethode	Anwendung als Köder Die Köderdosen werden auf den Ameisenstraßen oder in der Nähe der Nesteingänge platziert.
Aufwandsmenge und -häufigkeit	Aufwandmenge: Köderdosen mit je 4,9 g Je nach Standort und Befall müssen mehrere Köderdosen entlang der Ameisenstraßen und/oder in der Nähe des Nestes/der Nester aufgestellt werden. Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: 1 Köderdose je 10 m ² (bei schwerem Befall bis zu 3 Köderdosen je

	<p>10 m²) für mindestens 3 Wochen aufstellen. Für die Anwendung in Außenbereichen 1 Köderdose pro Ameisennesteingang verwenden. Zeitspanne, die für die biozide Wirkung erforderlich ist: 3 Tage nach der Aufnahme Wöchentlich kontrollieren, ob noch Ameisen vorhanden sind, und bei starkem Befall (im Innen- und Außenbereich) nach 3-4 Wochen die alte Köderdose gegen eine neue austauschen. Behandlungsdauer: 3 Wochen</p>
Anwenderkategorie	Nicht-berufsmäßige Verwender (Verbraucher)
Verpackungsgröße und Verpackungsmaterial	Das Produkt ist in Köderdosen à 4,9 g aus Polyethylen hoher Dichte (HDPE) verpackt.

4.2.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Die Köderdosen nicht gewaltsam öffnen und nicht beschädigen, auch dann nicht, wenn sie leer sind.

4.2.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Nur in überdachten Bereichen verwenden, die nicht überschwemmungsgefährdet sind oder nass werden, d. h. wo ein Schutz gegen Regen, Überschwemmung und Reinigungswasser vorhanden ist.

4.2.3. Anwendungsspezifische mögliche unerwünschte mittelbare oder unmittelbare Auswirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie erforderliche Maßnahmen zum Schutz der Umwelt im Falle einer unbeabsichtigten Freisetzung

Keine

4.2.4. Anwendungsspezifische Anweisungen zur sicheren Entsorgung des Produktes und seiner Verpackung

Keine

4.2.5. Anwendungsspezifische Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidproduktes (unter normalen Lagerungsbedingungen)

Keine

5. Anwendungsbestimmungen für alle zugelassenen Anwendungen

5.1. Anweisungen für die Verwendung

Vor dem Gebrauch immer das Etikett oder den Beipackzettel lesen und alle enthaltenen Anweisungen befolgen.

Die empfohlenen Anwendungsdosen beachten.

Sollte die Behandlung unwirksam sein, ist der Zulassungsinhaber zu informieren.

Strenge Hygienemaßnahmen anwenden: während der Handhabung des Produktes nicht essen, trinken oder rauchen und nach der Anwendung des Produktes die Hände waschen.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Nicht in Bereichen anwenden, die für Kinder, Haustiere oder andere Nichtzielorganismen zugänglich sind, um das Vergiftungsrisiko zu minimieren.

Nicht direkt auf oder in der Nähe von Lebensmitteln, Futtermitteln oder Getränken anwenden, oder auf Oberflächen und Utensilien auftragen, die in direkten Kontakt mit Lebensmitteln, Futtermitteln, Getränken und Vieh kommen können.

5.3. Mögliche unerwünschte mittelbare oder unmittelbare Auswirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie erforderliche Maßnahmen zum Schutz der Umwelt im Falle einer unbeabsichtigten Freisetzung

Bei Hautkontakt: Die Haut mit Wasser abwaschen. Beim Auftreten von Symptomen eine Giftinformationszentrale oder einen Arzt aufsuchen.

Bei Augenkontakt: Beim Auftreten von Symptomen mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen wenn möglich entfernen. Eine Giftinformationszentrale oder einen Arzt anrufen.

Bei Verschlucken: Beim Auftreten von Symptomen eine Giftinformationszentrale oder einen Arzt aufsuchen.

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel. +43 1 406 43 43

Dieses Biozidprodukt enthält Spinosad, das für Bienen gefährlich ist.

5.4. Angaben zur sicheren Entsorgung des Produktes und seiner Verpackung

Nach der Behandlung alle Köderdosen entfernen.

Unbenutztes Produkt nicht auf den Boden, in Wasserläufe, in Rohrleitungen (Waschbecken, Toiletten, usw.) oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Produkt und Produktreste der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle übergeben.

Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 53103g, Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln.

5.5. Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidproduktes (unter normalen Lagerungsbedingungen)

Außerhalb der Reichweite von Kindern und Haustieren aufbewahren.

Vor Licht geschützt lagern.

Die Lagerstabilität des Produktes beträgt 4 Jahre.

6. Sonstige Informationen

Keine